

Wiedemann, Theodor

(1823-1901)

Historiker, Redakteur

Wiedemanniana

Regest	Sammlung von Urkunden, Handschriften und Drucken zur bayerischen Orts-, Adels- und Kirchengeschichte des 16.-19. Jahrhunderts
Umfang	3 Konvolute
Informationen Zur Benutzung	<p>Der Nachlass ist vollständig erschlossen.</p> <p>Eine Benutzung erfolgt im Handschriftenlesesaal der Bayerischen Staatsbibliothek.</p> <p>Die Materialien können mit den im Nachlassverzeichnis erfassten Signaturen über Leihschein bestellt werden. Das Nachlassverzeichnis liegt auch im Lesesaal vor.</p> <p>Bei Fragen wenden Sie sich bitte an nachlaesse@bsb-muenchen.de</p>

Wiedemanniana, Theodor Wiedemann
Historiker, Geb. 20. VII.
zu Mittelstetten in
gest. 9. V. 1901 zu Sal.

Eine Biographie H.'s von F. Lauchert (mit einem
Verzeichnis von W.'s Schriften) in "Biographisches
Jahrbuch und Deutscher Nekrolog". Hrzg.
Ant. Bettelheim, Bd. 6 (Berl. 1904) S. 204-
hier auch weitere Literatur über Wieden-

Die im folgenden verzeichnete Sammlung
von Urkunden, Handschriften und Drucken
dem Besitz Th. Wiedemanns erwarb die Bible
im Jahr 1916 um 2800 Mk von Ludwig Rose
in München. Wiedemann hatte die vornehmlich
auf Albayern und die angrenzenden öster-
reichen Gebiete sich beziehende Sammlung in
zusammengeordnet und eigenhändig jeden
mit Register und Titelblatt versehen. Die
Einteilung in Bände (Tom. I, II, IV, V, VI, VII.) und
wurde auf bei der Aufzählung in die Abtheilung
festgehalten. Bd. III und zahlreiche Nummern
andern Bänden waren bereits bei der Erwerb-
zeit und wohl anderwärts verkauft. Diese sind
im folgenden ~~verzeichnet~~ Verzeichnis und in Wiedemanns Re-

Tomus I.

1. (Y. 1-4) Gesuch um Belehrung mit der
schaft Neufrauenhofen (Bez.- A. Vilsbr
vom 11. August 1633.
(Y. 5-8)
2. Zwei Urkunden über die Approbation des
Kudlen Gregor Deucker aus dem Kloster
ausgestellt vom Nuntius Franciscus, a
scopus Thessalonicensis; Viennae 22. M
und 17. Febr. 1682.
3. (Y. 9-12) Zeugnisse des Kapuzinerkloste
heim (Bez.- A. Mindelheim) für den K.
P. Eleutherius aus Landsberg, vom 31. J
4. (Y. 13-14) Generalmandat des Kurf. Maxim
Joseph vom 4. Dezember 1801 wegen der
Druck.
5. (Y. 15-16) Programm über die Einföhre
lichkeit des Hochw. H. H. Carl August [Goy
sach], Erzbischofs von München u. Freysing
25. Januar 1847. Druck.
- 6a. (Y. 17-18) Urkunde über die Ernennung des Pän
nitz zum Pfarrer und Pechanten in Kirchbe
Wagran durch das Domkapitel von Pas
Passau 11. Dezember 1661.
- 6b. (Y. 19-25) Testament des Balthasar Stzing.
Scherneck; 10. Juni 1760.

Wiedemanniana.

Fomes I. (4. 26)

Clemens:

7. Bekanntmachung des Papstes Sixtus. -
Einführung der Bruderschaft der
Anbetung in München, 1674. Druck.
8. (F. 27-30) Familien-Schema für die Hof-
Descendenten. Erding 10. Okt. 1862.
9. (F. 31-42). Urkunden, betr. die Lehen des Klo-
sters Tegernsee in Österreich:
- 9, a. (F. 31-32) Schreiben des Veit von Zellking,
Abt von Tegernsee, 1508.
- 9, b. (F. 33-34) Schreiben des Verwalters Veit
Hanns Vorster in Steir, 15. Nov.
- 9, c. (F. 35-38) Schreiben des Wolf Hohenfelders
Veithart, 6. Februar 1553 und 9. Mai 15.
- 9, d. (F. 39-40) Schreiben Veitharts an Hector
zu Osterburg, 5. Januar 1563.
- 9, e. (F. 41-42) Schreiben der Rosina Hohenfelder
Veithart; 26. März 1568.
10. (F. 43-46) Lehensconsens, ausgestellt von Chr
Sigmund von Rain, Landrichter in Mau-
chen, 27. Januar 1646.
11. (F. 47-52) Verzeichnis aller rittermäß
Lehen des Klosters Tegernsee zu Achle
12. (F. 53-56). Stammbaum des Reichsgrafen
von Stadion.

Wiedemanniana.

Formul.

13. (Y. 57-58) Mantzettel von Stein über Freim Hochstifts Freising. 1590.
14. (Y. 59-62) Gnaden gesuch an den Bischof von für einen Schlossersohn von Vilshofen. 30. Okt.
15. (Y. 63-70) Spruchbrief des bischöflich Färssa Hofrats zwischen Hans und Michael den ben. 1623.
16. (Y. 71-72) Lehensdipl. des Bischofs Philipp tin von Bamberg. 1. Sept. 1653. Druck.
17. (Y. 73-84) Blut Lehend Register Der Hoch, Lerchenfeldischen [sic] Fidei Commisio S Lengkofen pro Anno 1775.
18. (Y. 85-88) Schuldbrief zum Hoppenbichle Beneficium in Rosenheim. 1779.
19. 1. (Y. 89-98) Inventarium über alle im herlichen Schlosse zu Bertelsdoof (bei Taist derbayern) befindlichen herrschaftlichen und Sachen. Aufgenommen 1767.
19. 2. (Y. 99-128) Kaufbrief um die Hofmark v doof [sic] und Edenkarzbach. 1795.
20. (Y. 129-134) Kirchen Clinotia Der Grafsch Hag
21. (Y. 135-138) Vortrag Bey der Investierung der des Hochfürstlichen Hochstifts Freising.

Tomus I.

- 22. (J. 139-150) Instruktion für die Belehnung Hochstift Passau. 1636.
- 23. (J. 151-154) Urkunde des Fürstb. Wolfgang von Überacker über Lehen in Kirchener Landgerichte. 11. Dezember
- 24. (J. 155-156) Stammtafel über die Verrücktheit des Fürsten Erwein von der Leyen der Gräfin Sophie von Schönborn - B. 6. Febr. 1818.
- 25. (J. 157-188) Verschiedene auf die Familienfelder bezügliche Schriftstücke:
 - 25,1. (J. 157-160) Quittung über 585 fl. ⁴⁵ Scher gelieferter Tücher zur churfürstlichen garde. 14. Mai 1802.
 - 25,2. (J. 161-¹⁷⁶167). Schriftstücke über den Verkauf ~~der~~ Lerchenfeldischer Besitzungen im rheinischen Département. 1802.
 - 25,3. (177-178) Lebensdaten der Grafen Philipp ^{und} Max von Lerchenfeld-Brennberg. (J. 179-182)
 - 25,4. Dekret der Ernennung des Grafen Max von Lerchenfeld zum Hauptmann der garde. 1775.
 - 25,5. (J. 183-186) Kopie des churfürstlichen Dekretes der genannten Ernennung.

Wiedemanniana.

Tomus I.

- 25,6. (F. 187-188) Trennungsanzeige des Grafen von der Chenfeld-Brennberg. 1847. Druck
26. (F. 189-192) Todesanzeige des Grafen La die Förling [unz]. 1696.
27. (F. 193-196) Testimonium mortis des Bischof Ignaz v. Fugger-Kirchberg von Regens. 1788.
28. (F. 197-225) fehlte bei der Ewerbung 1916.
Nach der Angabe Wiedemanns im Register des enthält diese Nummer, Causa zwischen der Fräulein von Schön, geb. von Hörwarth contra den Carl von Ottenburg in puncto des Lehngutes Pän und enthält Urkundenkopien von 1345, 1619, 162, 1684, 1685, 1700, 1710, 1716, 1778, 1740, 1742, 1756.
29. (F. 226-228) Auszug des Zehentvertrages der Güter und Wolfersdorf 1826-28.
30. (F. 229-232) Schreiben des Michael Pflöger Gutsvorwaltung Grabenstall, Land Ger. F. 1786.
31. (F. 233-247) 7 Urkunden über Kirche und in Gabelkufen. Bez. A. Regensburg.
32. (F. 248-252) Resolution über Verleihung d. Geisenhausen. Bez. A. Tilsbiturg.

1. (Y. 1-2) fehlte bei der Erwerbung des Sammelbandes 1916. Die Nr. enthält nach Wiedemanns Angabe ein „Attestat des Oberbürgermeisters von Kassel (Pfalz) ob des Verhaltens des bayer. 1. Coops Regiments. Geben Blieskassel am 5. A. 1815. Original.“
2. (Y. 3-6) Generale über zweifelhaftes Stellen des Codex criminalis. 11. August 1756. Druck.
3. (Y. 7-10) Generale wegen Verschaffung weltlicheren vor geistliche Gerichte. 30. August 1756.
- 4, a. (Y. 11-18) Generale wegen des Siegelpapier 1759. Druck.
- 4, b. (Y. 19-22) Patent über das Bräutungs- und Kindling am 11. April 1800. Druck.
- 5, a. (Y. 23-26) Theaterzettel einer Aufführung der Salatia zu München 1853. - Komische Art in einer Musikaufführung des Coops Salatia & den 60er Jahren. 2 Drucke.
- 5, b. (Y. 27-28) Gedruckte Begrüßung des Pfarrers Landmossers aus Danzig in München 1850.
- 5, c. (Y. 29-30) Gedruckte Ankündigung des Arzte Operators Joh. Andr. Just. Kutterus. 18. Jh.

Wiedemanniana.

Formus II.

- 5, d. (S. 31-32) Text der Gespräche in „Das Schätz
im Zillerthal“, aufgeführt in der „Typog
München 1853.
- 5, e. (S. 33-36) Neujahrsgruß der drei Thur
ker des St. Petersthurmas in München, etc.,
Jahr 1857. Druck.
- 5, f. (S. 37-40) Programm zur Enthüllung
males König Maximilians I., 1835. Dr.
6. (S. 41-52) Einzelne Blätter der „Beilage zum
Wochenblatt (Verzeichnis von Veteranen der
1790-1812; Fest zu Ehren der Veteranen 1849
Münzfunde; Tarif für die Gewerbsleute zu
dem Jhr. 1645).
- 7, a. (S. 53-60) Verkaufskontrakt über die Hofmar
am Erlbach. 1640.
- 7, b. (S. 61-68) Anschlag über den Wert des Edel
sitiges Buch am Erlbach. 1655.
- 7, c. (S. 69-72) Schuldbrief des Jos. Frey, B
Hochwang, das Spital zu Großkaupheim v
1785.
- 8, 1. (S. 73-74) Mandat des Churfürsten Max
I., zur Erhaltung des Krieysheeres Vermöge
zu bezahln. 1633. Druck.

Tomus II.

- 8, 2. (S. 75-78) Kirchengebete für den Churfürsten
und die Churfürstin von Bayern. Dr.
- 8, 3. (S. 79-82) Bekanntmachung, die Kriegst
tion des Generals Moreau betreffend. 1800.
- 8, 4. (S. 83-84) Bekanntmachung, Die Gründung
katholischer Kirchengemeinden in Bayern bet
1848. Druck.
- 8, 5. (S. 85-86). Bericht der herzoglichen Kan
kut an den Holzmeister, den Hagelhof
kut betreffend. 1572.
9. (S. 87-90) Geschichtliche Darstellung des zur
Morde, wegen dessen Johann Eppensteine
Aufhausen zur Todesstrafe verurtheilt.
1845. Druck.
- 10, 1. (S. 91-92) Verzeichniss An allerley Getra
sich an der Scheannen [zu München]... befun
Druck.
- 10, 2. (S. 93-100) Programm zur Feier des 25jährigen
nungsjubiläumus König Max II. 1824. D
S. 101-108
- 10, 3. Bekanntmachung, Dienstbotenpreise u
1831. Druck.
11. Rosenheimer Schreanenzettel vom 3. 1
Gedruckt.
12. (S. 107-108) Taufschein der Maria Francis
Ecknach bei Aichach, 29. XII. 1813.

Fornust II.

13. (S. 109-110) Bruderschaftsbrief der Scapular
derschaft bei den Karmelitern in Abensber
von 1783. Herausgegeben 1986.
14. (S. 111-114) Aufruf zur Bethätigung an der
Restauration der St. Martinikirche in La
1852. Druck.
15. (S. 115-116) Uebersicht über die Rechnungen
des Bruderhauses der Stadt Mühldorf
- 16, 1. (S. 117-118) Einladung zur Primizfeier des
Georg Ernst zu München 1848. Druck
- 16, 2. (S. 119-120) „Die Frau Oberin und der Herr
vater“. Im Verlag des Follisimigen. Flugbl
Vorkommnisse bei den barmherzigen Sch
in München. Auf der Rückseite Zeit
schrift über die gleiche Angelegenheit. c
- 16, 3. (S. 121-128) Bekanntmachungen über die
der Froheleichnamspogression in München 18
1850. Gedruckt.
- 16, 4. (S. 129-132). Bestimmungen und Faxe bei
fällen in ... München, 1852.
- 16, 5. (S. 133-136) Rechenschaftsbericht des St. G
Tereines in München 1852.
- 16, 6. (S. 137-142). Programm zur Grundsteinleg
St. Bonifaz-kirche zu München 1835. Bekanntm
über die Consecration 1850.

Tomus II.

17. (J. 143-150) Abschriften von Urkunden im Leben und Sterben der seligen Crescent zu Kaufbeuren.
18. (J. 151-158) Aktenstücke in der Streitssache Freiherrn von Closen gegen Pfarrer Lehmann in Arnstorf ... " ca. 1851. Druck,
19. (J. 159-160) Diplom des Industrie- und Kunstvereins Nürnberg, ausgefertigt 1822.
- 20, 1. (J. 162-163) Schein über eingekommene Gelder der St. Peterspfarre München. 1667.
- 20, 2. (J. 164-165) Contra des Goldschmiedes über Bilder, die er für die Corpus-Christi schaft bei St. Peter in München gemacht hat.
- 20, 3. (J. 166-177) 5 Gutachten des Malers über Bilder. 1685.
- 20, 4. (J. 178-179) Gutachten der Bruderschaft der über die Bilder.
- 20, 5. (J. 180-189) Gutachten über die Bilder und die Orgel des Dekanats Kirmait.
- 20, 6. (J. 190-194) Oberkirchliche Erlaubnis zur Feier einer Andacht. Freising 1684.
- 20, 7. Eine Aventure von zweien Mäcken, ... auf die St. Peterspfarre München bezüglich.

Tomus II.

- 20, B. (Y. 200 - 201) Ankündigung der Patro-
feier bei St. Peter in München. Druck.
20, G. (Y. 202 - 213) 6-Tageszettel der St. Johanni-
zu München.
22. (Y. 214 - 215) Fehlte bei der Erwerbung des
bandes i. Jhr. 1916. Die Nummer enthielt nach
manns Angabe im Register „Faxis. Tiwaris-
gramatum.“
23. (Y. 216 - 217) Walkaufzug für die Landtage
1881. Gedruckt.
24. (Y. 218 - 221) 2 Aufzüge zur Unterstützung der
Lenden in Stadtsteinach 1852. Gedru-
25. (Y. 222 - 223) Rentenzettel des Predigerklost-
Regerburg. 1790.
26. (Y. 224 - 225) Jahrestagstiftung zur Pfarrkirche
mannsdorf bei Moosburg.
27. ^(Y. 226 - 228)
^(Y. 228 - 230) Kaufschein, ausgestellt zu Wasserburg a
28. Totenzettel eines Mitglieds der „geis-
Spargkette, ausgestellt zu Weyarn 1829.
29, a. (Y. 230 - 233) Bittgesuch der Antonia F.
Lündt, geb. Gräfin von Lerchenfeld.
29, b. (Y. 234 - 239) Landesherrliche Entschlüsse
über. 1782.

*) Auf der Rückseite Übersicht über Re-
der Pfarrkirche zu Aibling, Vor. 17*36

Tomus II.

- 29, 1. (Y. 240 - 247) Zwei Schreiben des Pflegers
Lobburg 1789.
30. (Y. 248 - 255) Zwei Belehnungsbriefe mit
Lohn in die Pfarrei Zweitkirchen 1761.
- 31, 1. *) (Y. 256 - 257) Quittung über bezahlte Lohn
von Kronwinkl bei Landshut 1629.
- 31, 2. (Y. 258 - 259) Hanns Ramler auf dem
zu Altenpreysing (Kronwinkl) bought 100
1629.
- 31, 3. (Y. 260 - 275) Anschlag und Extract aus
herrl. Preysing'schen Stiftsbuch Altenprey
- 31, 4. (Y. 276 - 277) Anschlag über den halben
Guts Kronwinkl.
- 31, 5. (Y. 278 - 279) Revers über empfangenes
Lohn aus dem Extract des Gutes Kronwinkl
- 31, 6. (Y. 280 - 281) Quittung über bezahlte Lohn
1668.
- 31, 7. (Y. 282 - 283) Quittung über bezahlte Lohn
1676.
- 31, 8. (Y. 284 - 285) Quittung über bezahlten
schilling. 1677.
- 31, 9. (Y. 286 - 287) Lohnschein von Kronwinkl
- 31, 10. (Y. 288 - 291) Quittung, von Hanns Khön,
Kronwinkl ausgestellt. 1684.

*) Nr. 31, 7 - 10 beziehen sich auf Kronwinkl bei Landshut

Formus II.

32. (F. 291-292) Abbildung der Prozession, die
Eching (bei Landskron) 1711 abgehalten
- 33, 1. (F. 293-298) Verzeichnis der auf dem F.
zu Niederandorf begrabenen Karmel.
von Reischach.
- 33, 2. (F. 299-302) Schreiben des Priors von
an das Pfarramt Aibling, 1658.

Jornus IV.

1. (Y. 1-4) Urkunde über den Empfang von Lehen
2. (Y. 5-8) Belehnung des Wolf Dietrich von
auf Waldeck mit Gütern zu Aholming und
durch Bischof Wolfgang zu Passau. 1550.
3. (Y. 9-10) Fehlte bei der Erwerbung des Sammelbandes im
Nach Wiedemanns Register enthält die Nummer
Leonhard von Passau belehrt den Grafen Michel
mit dem Weingehert von Haugsdorf. Wien 1440.
4. (Y. 11-12) Fehlte bei der Erwerbung. Inhalt: „
Bischof von Passau belehrt den Sigmund“ Eytzing mit
gehert von Haugsdorf. Wien 1456.“
5. (Y. 13-14) Fehlte bei der Erwerbung. Inhalt: „
Bischof zu Passau belehrt Jörg v. Eytzing mit
gehert von Haugsdorf. Wien 1494.“
6. (Y. 15-16) Fehlte bei der Erwerbung. Inhalt: „
Bischof zu Passau belehrt den Sigmund v. Eytz
den Weingehert von Haugsdorf. Wien 1513.“
7. (Y. 17-18) Fehlte bei der Erwerbung. Inhalt: „
brief für die Marienkirche in Mittenpu
8. (Y. 19-26) Protokoll über die Eröffnung de
ments des Pfarrers Kam~~xxxx~~erlicher zu Ern
(bei Ebersberg). 1807.
- 8, 2. (Y. 27-30) Erklärung zu einer Bestimmung
Protokolls.

Tomus IV.

- 8,3. (Y. 31-32) Extract aus dem Testament
rers Kamezloher zu Emmering.
- 8,4. (Y. 33-36) Schreiben des Landgerichts Tsch
11. Juni 1807.
- 8,5. (Y. 37-40) Schreiben des Landgerichts Ge
15. Juni 1807.
- 9,1. (Y. 41-42) Bekanntmachung des Bischof
stian von Passau über einen Jubela
Jahre 1676. Druck.
- 9,2. (Y. 43-44) Anweisung an die Geistlichen
Passauer Diözese, den Jubelablass des J
1676 bekannt zu machen. Druck.
- 10,1. (Y. 45-52) Zusammenstellung der Eink
Pfarrei Hl. Blut bei Landshut. 1780.
- 10,2. (Y. 53-56) Päpstlicher Dispens, gerich
den Pfarzer von Hl. Blut bei Landshu
- 10,3. (Y. 57-68) Korrespondenz über die e
der Pfarrei Hl. Blut bei Landshut. 1
11. (Y. 69-94) Inventarium der Herzogzella
denz zu München.
- 12,1. (Y. 95-98) Amtliches Schreiben an den
zu Ottenburg wegen eines Hofes zu Hö
im Landgericht Tschau. 20. 1767.

Tomus IV.

12,2. (Y. 99-102) Ein gleiches Schreiben vom
April 1694.

12,3. (Y. 103-106) Ein gleiches Schreiben vom
1694.

12,4. (Y. 107-110) Bürgerschaftsdokument
ganz Wigner zu Hörgenbach. 1694.

Die Nummern 13 - 18,1 fehlten bei der Erwerbung
melbeses im Jahr 1916. Nach Wiedemanns Ange
Register enthält Nr. 13 Passauer Urkunden, Nr.
berger Urkunden, Nr. 15 einen Lehenbrief, auf Metz
bezüglich, Nr. 16,1 ein Stenepatent Carls VI., Nr. 16,
vollmacht des Grafen Heinrich Fugger von Kirch
Nr. 17 ein Schreiben Herzog Albrechts IV. von Bay
Jhr. 1508, Nr. 18,1 eine „Beschwerde gegen a
markt in Haag (1563). Diese fehlenden Stücke
die Seiten 111 - 170.

18,2. (Y. 171-174) Darstellung der Reformat
Ried (Janvier).

19,1. (Y. 175-178) Recifs über den Lehent des Frä
beneficiarius zu Pfammen. 1604.

19,2. (Y. ~~177~~ - 179) Kaufbrief über den Lehe
Pfammen. 1429.

Tomus IV.

- 20, 1. (F. 179-182) „Diploma Synodi Basilienensis Michaelis in Tintenhausen concernens“.
- 20, 2. (F. 184-187) „Bulla Clementis VIII. super onem ecclesiae in Tintenhausen“. 1532.
- 20, 3. (F. 187-188) Abschrift eines die Kirchfahrt Tintenhausen betreffenden Schriftstücks. 1450.
21. (F. 188-193) Schlachtenbericht. Caspar Witz vom Jhr. 1519, abgeschrieben aus Ggm. 1500 neues Lied von der Schlacht zu Naverr. geschrieben aus Ggm. 1585.
- 22, 1. (F. 194-195) Bruderschaftsschein der Sebruderschaft zu Mauern (b. Moosburg).
- 22, 2. (F. 196-199) Moosburger Wochenblatt 1850, (7. Juli).
- Nr. 23 (F. 200-201), enthaltend einen Lehrbrief für Rothammer (Deggendorf 28. VII. 1749), fehlte bei der Werbung des Sammelbandes im Jhr. 1916.
24. (F. 202-205) Ordnung der Betstunden in der Kapelle zu Würzburg 1830.
25. (F. 206-209) Befehl des Churfürsten Max Joseph an das Unter-Marsch-Kommissar Wolfraatshausen, die Frau von Segeser und Stroplieferungen zu verschonen. 18

Tomus IV.

26. (F. 210-213) Rechnungsbelege von W.
in Niederbayern. 1759.

27, 1. (F. 214-221) Designation des Schadens, w.
Gemeinde Appersdorf durch Hagelschlag erl.
1828.

27, 2. (F. 221-228) Designation über die Nach-
achtung der vom Hagelschlag betroffenen
Appersdorf. 1828.

Die Nr. 27, 2 (F. 229-230) war nach Angabe des Regist.
Schluss eingeklebt; sie ist mit dem ganzen letzten S.
S. 256 an) aus dem Sammelband entfernt worden.

28, 1. (F. 231-234) „Puncta“ über Besteuerung.

28, 2. (F. 235-236) Mandat des Churfürsten Max
wegen Verfälschung des weissen Bieres.“ F.
der Erwerbung des Landes 1716.

28, 3. (F. 237-238) Bayerisches Privilegium des G.
Wunderbalsams. 1716. Druck.

28, 4. (F. 239-240) Mandat des Churfürsten Max
wegen Raubgerindels. 1716. Druck.

28, 5. (F. 241-242) Mandat des Churfürsten Ma.
III. wegen der Bettler und Vaganten. 1765

28, 6. (F. 243-244) Mandat des Churfürsten Max
III. wegen Verleitung zur Auswanderung.
Druck.

Tomus IV.

28, 7. (F. 245-252) Stenogramm vom 6. Juli 1791.

28, 8. (F. 253-255) Mandat des Churfürsten

Theodor wegen Erlangung des Meisterr

1791. Druck.

Die Nummern 28, 9 - 28, 47 (F. 255-366) fehlte
Erwerbung des Sammelbandes im Jhr. 1916. Sie
nach Wiedemanns Register Drucke, die sich an
sich Vorgänge und Zustände des 19. Jhrts
bezogen.

29. (F. 367-370) Schreiben des Landgerichts

heim wegen Entsetzung des Raths

Schuhman zu Ebersberg. 1823.

Wiedemanniana.
Tomus V.

1. (Y. 1-2) Kuittung der Kapuziner zu Erding.
Kellfaß weißes Bier. 1790.
2. (Y. 3-6) Schuldobligationen zu 200 fl. an M.
poldina Freifrau von Sögesser, geb. Ruc
Franz Gräbel zu Oberstdorf ausgestellt.
3. (Y. 7-8) Sterbenschein des Bindergesellen,
Lang aus Burgau, ausgestellt zu St. Fe
1773.
4. (Y. 9-10) Schreiben des Teit Ertl zu Aigls
seiner Mutter Maria Neumairin in
bei Mauerkirchen. 1662.
5. (Y. 11-12) Thomas Udalricus Staff, Brevi
tio, quo modo ... Dilubae Frisingenses.
libus ... sumendae sint. 1746. Druck.
6. (Y. 13-16) Schuldobligation zu 200 fl. an M.
poldina Freifrau v. Sögesser, geb. v. Ruc
Andreas Huber zu Hochheim ausgestellt.
7. (Y. 17-20). Verzeichnuss was bei dem gra
singl. Beneficio allhie [d. i. zu Kronwi
Landshut] jährlich für ein Einkommen
1665.
8. (Y. 21-24). Geschichtliche Darstellung de
chens des Georg Michael Stiegler von K
1856. Druck.

Wiedemanniana.

Formas V.

- 9, 1. (Y. 25-28) Felle bei der Erwerbung des Sammelbuches nach Wiedemanns Angabe enthält die Nr. :
"Festsetzung des feierlichen Empfangs der Elisabeth von Bayern, Kronprinzessin von Preussen."
- 9, 2. (Y. 29-30) "Die hochklöbliche Congregation und Bürger zu Landshut unter dem Titel Verkündigung", 1856. Druck.
10. (Y. 31-32) Status animarum Vicariatus ecclesie in Monte (Berg bei Landshut) anni 1788.
11. (Y. 33-66) Lieben eine Gutsübergabe zu Zeit betreffende Schriftstücke.
12. (Y. 69-84) Vier Eching bei Freising betreffende.
13. (Y. 85) Felle bei der Erwerbung des Sammelbuches 1916. Inhalt nach Wiedemanns Angabe : "Verleihen Ablassen an die Kirche Münchendorf 1788"
14. (Y. 86-87) Verleihung von Leibgeding auf a. Kelsölde in Hagsdorf. 1607.
15. (Y. 88-89) "Es muß Tag werden" 1848. (Wald) bei der Erwerbung des Sammelbuches 1916.
16. (Y. 90) "Der reisende Teufel." Nr. 10. München Oktober 1848. Druck.
17. (Y. 91-92) "Schnadradazky." Organ der Watsch satyrisches Original-Blatt." 1848. Druck.
18. (Y. 93-94) "Das freie Wort." 1848. Druck.

Wiedemanniana.

Formus V.

19. (Y. 95-96) "Gradaus mein deutsches Volk!!"
20, 1. (Y. 99-100) "Kritik dem Weinprobst Jörg Schö
gestellt. Freising 1590.
20, 2. (Y. 101-102) Kritik des freisinger Hofmeisters
Mair. 1591.
20, 3. (Y. 103-104) Kritik über bezahlte Weinfuhr
20, 4. (Y. 105-106) " " bezahltes Fleisch. 15
20, 5. (Y. 107-108) " " bezahltes Brod. 15
20, 6. (Y. 109-110) " " bezahlten Weingoll. 15
20, 7. (Y. 111-112) " " bezahlten Weinaufsch
20, 8. (Y. 113-114) " " bezahltes Weingeld.
20, 9. (Y. 115-118) " " bezahlten Weinaufsch
20, 10. (Y. 119-120) " " bezahltes Kuckgeld.
20, 11. (Y. 121-122) Freistiftsbrief vom freisinger
pitel Hans Stötterl von Allach ausgestellt
20, 12. (Y. 123-126) Schreiben, die Wirt (d. i. We
der Amper betreffend. 1674.
20, 13. (Y. 127-130) Schreiben, des Fischwasser an
per betreffend. 1674.
20, 14. (Y. 131-134) Schreiben, des Fischwasser a
betreffend. 1674.
20, 15. (Y. 135-138) Schreiben die Wirt an der
betreffend. 1674.

*) Die Stücke 20, 1 - 20, 28 beziehen sich auf das Hochstift.

Tomus V.

- 20, 16. (J. 139-140) Befehl des Ketzugs Max I.
das Fischwasser an der Amper betreffend.
- 20, 17. (J. 141-142) Schreiben das Fischwasser an
Amper betreffend. 1615.
- 20, 18. (J. 143-146) Revers des Martin Körran
von Nünderding. 1652.
- 20, 19. (J. 147-150) Revers des Wolff Ferstl zu
1676.
- 20, 20. (J. 151-154) Amtliches Schreiben, eine St.
zu Hörgenbach betreffend. 1694.
- 20, 21. (J. 155-158) Ein anderes Schreiben, dieselbe
gabe zu Hörgenbach betreffend. 1694.
- 20, 22. (J. 159-162) Revers des Bartholomäus
fer zu Gundakerstorf. 1664.
- 20, 23. (J. 163-166) Revers des Martin Huber z
hausen. 1711.
- 20, 24. (J. 167-170) Amtliches Schreiben, d
steuer betreffend. 1714.
- 20, 25. (J. 171-174) Amtliches Schreiben, einen d
Müntraching betreffend. 1748.
- 20, 26. (J. 175-178) „Programm über die Einfüh
Feyerlichkeit des Hochwürdigsten Herrn Herrn
Anselmus [von Gebrahd] Erzbischofes zu M.
Freising....“ 1821. Druck.

Wiedemanniana.

Folius V.

- 20, 27. (F. 189 - 194) Feuger, Benedict: Die göttliche
setzung der Katholischen Bischöfe. Münchener
Druck.
- 20, 28. (F. 195 - 196) Forderungsanzeige des Johann Lotthar
von Gebssattel, Erzbischofs von München
1846.
- 21, 1.* (F. 199 - 200) Beschwerde des Fischers Franz
21, 2. (F. 201 ff.) Fehlte bei der Erwerbung der
handschrift im Jhr. 1916. Inhalt: „Alexandre
Domprobst, stiftet mit 5000 fl. ein wöchentliches
Almosen. 10. Nov. 1611.“
- 21, 3. Fehlte ebenfalls bei der Erwerbung im Jhr. 1916.
„Schreiben des Hanss Georg Hörwarth von
burg an seinen Bruder, den Domdechanten
Christoph Hörwarth, eine Schuld von 3000
dem Spital betreffend. 25. April 1611.“
- 21, 4. (F. 213 - 214) Amtliches Schreiben, Wasser
treffend. 1670.
- 21, 5. (F. 215 - 218) Bericht des Magistrats zu
Wasserbau betreffend. 1670.
- 21, 6. (F. 219 - 222) Revers des Leopold Mairhof
Brandtstatt am Graben. 1670.
- 21, 7. (F. 223 - 230) „Commissions Protocollen“
Wasserbau betreffend. 1674.

Wiedemanniana.

Formus V.

- 27, 8. (Y. 231-234) Schreiben, Secreturaten betreffend.
- 27, 9. (Y. 235-236) Befehl der fürstlichen Hofk. zu Freising, an den Bürgermeister, Graun betreffend. 1700.
- 27, 10. (Y. 237-238) Bericht an die Fürstliche Hof Graunstücke betreffend. 1700.
- 27, 11. (Y. 239-242) Amtliches Schreiben, die Sta. betreffend. 1701.
- 27, 12. (Y. 243-244) Bericht, das Pflaster auf der betreffend. 1701.
- 27, 13. (Y. 245-248) Amtliches Schreiben an das Stenamt, die Wassermeisterei betreffend.
- 27, 14. (Y. 249-252) Schreiben an das Hofkassena einen Freistiftsbrief des Steinmillers bet. 1701.
- 27, 15. (Y. 253-256) Schreiben die Reparatur der Ho. betreffend. 1701.
- 27, 16. (Y. 257-260) Schreiben, des Stadtpflaster be
- 27, 17. (Y. 261-264) Schreiben, drei Wiesen bet. 17
- 27, 18. (Y. 265-268) Fehlle bei der Erwerbung de handschrift 1716. Inhalt: „Graf Joh. Christ nigsect erteilt ein Mandat, die Lehenpfl 4 Tagwerken auf dem Moos betreffend. 20.5.
- 27, 19. (Y. 269-272) Aktenstück, den Fahrtag der T. J. Heidlin betreffend. 1714.

Wiedemanniana.

Tomus V.

- 21, 20. (F. 273-276) Amtliches Schreiben, einen Grund betreffend. 1. Juli 1715.
- 21, 21. (F. 277-280) Amtliches Schreiben, einen W. betreffend. 27. Juli 1715.
- 21, 22. (F. 281-284) Beschreibung dieses Wiesen, 1715.
- 21, 23. (F. 285-288) Amtliches Schreiben, den Heiligfabtag betreffend. 1715.
- 21, 24. (F. 289-298) Testament des Matthias Stürg Käsiüberbräu zu Freising. 1716.
- 21, 25. (F. 299-302) Amtliches Schreiben, einen Grund betreffend. 31. Juli 1716.
- 21, 26. (F. 303-306) Amtliches Schreiben, einen Grund betreffend. 13. März 1717.
- 21, 27. (F. 307-310) Quittung über 400 fl. altkaufschillings. 1719.
- 21, 28. (F. 311-314) Approbation der Kreuzpart Spitalkirche. 1736.
- 21, 29. (F. 315-318) Vermögensschein des Maurer Carl. 1734.
- 21, 30. (F. 319-322) Erlaubnis, eine Dachung über "Mosaich Prückel" zu errichten. 1762.
- 21, 31. Felle bei der Erwerbung des Sammelbundes halt: "Hausordnung der dem Krankenhaus zu G. o."

Niedermanniana,

Tomus V.

- 21, 32. (F. 325-328) Süddeutsche Buchhändler-
Fhrg. 9 (1846) Nr. 3 (19. Januar); Nr. 4 (26. Januar).
- 22, 1. (F. 331-334) Amtliches Schreiben, den Löch
zu Gunzenhausen betreffend. 9. VIII. 1747.
- 22, 2. (F. 335-338) Amtliches Schreiben, den
zu Gunzenhausen betreffend. 23. VIII. 1747.
23. (F. 339-368) Krantsberg betreffend, fehlte 1
der Ewerbung des Sammelbandes.
24. (F. 369-372), Am Grabe des Herrn Jakob Fr
Alumnus im bischöflichen Klerikalsem
[zu Freising] gestorben am 23. November
25. (F. 373-374) Urkunde über einen Hausverkauf
Asterhofen 1624.
- 26, 1. (F. 374a - 379) Cessions-Instrument, Feld
betreffend. 1779.
- 26, 2. (F. 380-383) Entwurf zu diesem Cessions-
ment.

Formus VI.

- 1,1.* (Y. 3-4) Urkunde über des Platenhaus
hant betreffend. 1567.
- 1,2. (Y. 5-6) Spezifikation über alte Briefe d
Schneider-Käusel am Tarrensteig zu Lands
1,3. (Y. 7-12) Knüttung über 100 fl. 1654.
- 1,4. (Y. 13-14) Knüttung über 300 fl. 1665.
- 1,5. (Y. 15-18) Schriftstück über Aufgabe des Ein
rechts auf ein verkauftes Haus. 1666.
- 1,6. (Y. 19-20) Abzahlung von 100 fl. für da
erwähnte Haus. 1666.
- 1,7. (Y. 21-24) Empfehlung eines Studenten z
Stipendium in Landshut. 1669.
- 1,8. (Y. 25-26) Bitte um 3 Maß Bier aus
weizenbrauhaus. 1732.
- 1,9. (Y. 27-30) Erkenntnis, die Luzische Be
betreffend. 1744.
- 1,10. (Y. 31-34) Patent des Hofkassenamts o
neue Lehenssäulen betreffend. 1790.
2. (Y. 35-40) Revers über einen vom Domkapi
sing freistiftsweis verliehenen Hof ^{zu Lohkirchen}. 1740.
3. (Y. 41-42) Fehle bei der Erwerbung des Samm.
1916. Inhalt: „Bruderschaftsbrief des H. Seb
Mauern bei Moosburg, 30. Jan. 1800.“

*) Die Nummern 1,1 - 1,10 beziehen sich auf Landshu

Wiedemanniana.

Tomus VI.

4. (S. 43-46) Kaufbrief, einen öd liegenden u
Müntraching (bei Freising) betreffend.
5. (S. 47-60) Diese verschiedene Stücke umfassend
fehlt bei der Erwerbung des Sammelbandes.
Nach Wiedemanns Angaben enthielt sie eine
schaftsbrief von der Bruderschaft des hl.
Kreuzes bei St. Michael in München; eine
Kation der von dem Clero und Gotteshaus
Frau in München zu erreichenden Seminarie
renu pro 1802" und folgende auf die St
Kirche zu München bezügliche Stücke: a)
brief in die Corporis Christi Brudersch
1762; b) formula votiva dieser Bruder
c) Ordnung der Feier des Hauptfestes de
"Bruderschaft" ¹⁸⁴⁸; d) Todesanzeige von M
Kathol der "Priesterbruderschaft."
- 6,1. (S. 61-62) Ordo diurnus pro curatis domus
ad S. Joannem Nep. Monachis.
- 6,2. (S. 63-64) Einverleibungsbrief in die Lieb
bündnis Mariaä Hülf bei St. Johann v. Ne
München, ausgestellt 1842. Druck.
- 6,3. (S. 65-66) Uebersicht der i. Jhr. 1850 gepflog
nahmen und Ausgaben bei der Liebesverbü
Mariaä Hülf in der St. Johann von Nepomuck
München. Druck.

Wiedemanniana.

Tomus VI.

- 6,4. (S. 67-70) „Von der heiligen Dreifaltigkeits-
schaft und Johann Nepomuk Verbündniß
chen. 1852. Druck.“
- 6,5. (S. 71-80) „Weise und Form, das englische
Kränzlein zu betheuen ...“ München s. a.
- 6,6. (S. 81-84) „Lobgesang zu Ehren des glorwü-
rdigen des heiligen Johann von Nepomuk“
- 6,7. (S. 85-88) Felle bei der Erwerbung des Sammel-
Inhalt: „Schreiben des Curaten H. Reuther an
Direktors Christian Haller betreffend. Mü-
29. Mai 1857.“
- 6a,1. (S. 89-92) „Schützenmahl und Stiftungsfeier der
schützen Gesellschaft zum silbernen Boly, bey
gastgeb Böchner im Thall ... 1822.“ Lithog.
- 6a,2. (S. 93-94) „Bayerisches Volks-Lied.“ [Die Bayer-
hymne „Heil unserm König, Heil!“ bearbeitet
nigoldwig I. und Königin Therese]. Aug.
- 6a,3. (S. 95-96) „Hymne“. Druck des unter 6a,2.
ncker Liedes.
- 6a,4. (S. 97-98) „Prolog zur Namensfeier der F.
llayr, und Johanna Reisacher am 24. May“
- 6a,5. (S. 99-100) „Jubiläum des fünfzigjährigen L.
Fulob Pfandler ... 1823.“

6a, 6. (S. 101-104) „Das Jubelfest der fünf- und
jährig ruhmvollen Regierung Maximilian
Königs von Bayern feiert die Polizeibehörden
zum silbernen Polz ... 1824 und Jos. Mayr
nachstehender Polz ... vor.“ Am Schluss: „ge-
von L. Reisacher, Gesellschafts-Mitglied.“

6a, 7. (S. 105-107) „Jubel-Lied. Gesungen in der
schaft zum Silbernen Polz, am 29^{ten} Februar 1824.“

Druck.
(S. 107-110)

6a, 8. An die guten Mütter aus Schneiders Liede
Zusatz von Reisacher und Emmerich ge-
für den 24. Mai 1821.

6b, 1. (S. 107a-110a) „Das Kaufmann Bonin'sche Testa-
höchst interessanter Rechtsfall der bayerische
pflege in der Gegenwart, als Beitrag für die
der Rechtspflege.“ Druck.

6b, 2. (S. 111-116) „Bekanntmachung, die Wahl-
männer für die Wahl der Abgeordneten zu
meinen deutschen Volksvertretung betreffen.“
Druck.

6b, 3. (S. 117-128) Bruchstück eines Erwiggelt-Bi-
vom Jhr. 1618.

6c. (S. 129-132) Schreiben an den Pfleger von
die Tochter des Urban Westermayr zu Neuf
betreffend. 1742

Tomus VI.

- 7.1. (J. 133-140) Amtliches Schreiben, den Sellm
zu Niederschleifheim betreffend. ^{28. VII.} 1745.
- 7.2. (J. 141-146) Amtliches Schreiben, den Sellm
treffend. 27. XI. 1745.
- 7.3. (J. 147-150) Verkaufsbrief des Gabriel Set
zu Niederschleifheim. 1745. (Zu Nied)
- 7.4. (J. 151-154) Amtliches Schreiben den Fe
betreffend. 1746.
- 7.5. (J. 155-158) Freistiftsbrief, den Zehenthof,
schleifheim betreffend. 1747.
- 7.6. (J. 159-162) Amtliches Schreiben den Zehenth
schleifheim betreffend. 7. V. 1748.
- 7.7. (J. 163-166) Amtliches Schreiben der glei
wie 7.6. 11. V. 1748.
- 7.8. (J. 167-170) Amtliches Schreiben der gleiten
wie 7.6 und 7.7. 7. XII. 1748.
8. (J. 171-172) Fehlte bei der Erwerbung der Sa
schrift 1716. Inhalt: „Lotterie zum Kirchenbau
stein.“
9. (J. 173-174) Quittung über die Alimentation
ters Baldus von Niederwiesbach. 1803.
10. (J. 175-176) Schriftstück über die Verlassenschaft
Pfarres Jos. Schnizer von ~~der~~ Peterstir
Troostberg. 1634.

Tomus VI.

- 11,1. (*) (Y. 177-188) Gutachten des fürstlichen Hofrath
Streit der Maria Salome Kkräblerin
Frühmesser, den Zehent zu Pfammern (-
Ebersberg) halber betreffend. 1606.
- 11,2. (Y. 189-192) Spaltzettel zwischen der Kk
und ihren Unterthanen. 1609.
- 11,3. (Y. 193-194) Schuldobligation der Frau
Salome Kkräblerin. 1617.
- 11,4. (Y. 195-196) Knüttung über 1850 fl.
- 11,5. (Y. 197-200) Ernennung eines Commis
den Zehentstreit des Wolfgang Reiserma
11,6. (Y. 201-202) Churfürstlicher Lehenso
den Zehenthof zu Pfammern betreffen
- 11,7. (Y. 203-206) Kaufbrief, den Zehenthof
Pfammern betreffend.
- 11,8. (Y. 207-208) Bruchstück eines Akten
12. (Y. 209-210) Blatt aus der „N. Münch. Ze
1850, Nr. 173, enthaltend den Abschied de
richters Wädler von Reichenthal.
13. (Y. 211-214) Revers des Joseph Voichtmay
Riding, Bez. A. Erding, wegen eines von
capitel zu Freising empfangenen Freisti,
1764.

*) Die Stücke 11,1-11,8 beziehen sich auf Pfamm
ger. Ebersberg.

Tomus VI.

- 14. (Y. 215-216) Felle bei der Erwerbung der Sa
handschrift i. Jhr. 1916. Inhalt: „Bouders
brief der Armen- Seelen- Bruderschaft
bing.
- 15. (Y. 217-220) Eingabe des Expositus Eberl z
King. (bei Frostberg) an die Kammer der
ordneten. 1849.
- 16. (Y. 221-222) Abrechnung über die Feuerst
umlage der Hofmark Thalhausen bei Fr
1841.
- 17. (Y. 223-226) Taufschein des Georg Lächer
Biberbach, ausgestellt vom Pfarrer G.
Wieland zu Viertkirchen bei Dachau. 16
- 18, 1. (Y. 227-234) Schuldbrief zu 200 fl. auf dem
Georg Asböck zu Bertensdorf, Bez. A. Tils
- 18, 2. (Y. 235-242) Schuldbrief zu 100 fl. auf
des Franz Asböck zu Bertensdorf, Bez. A. Tils
- 19, 1. (Y. 243-244) Anzeig des Personal- und Be
status churfürstl. Mautamts Biburg (d. i.
burg). 1865.
- 19, 2. (Y. 245-246) Extract aus der Forst- un
amtsrechnung des Landgerichts Neumarkt.
- 19, 3. (Y. 247-254) Absents-Contract über d
Biburg [d. i. Tilsbiburg]. 1868.

- 19, 3a. An Stelle dieser beim Erwerb des Sammelbandes fehlenden Nummer waren die Seiten 247-250 der Nummer 19, 3 zugeteilt. Nach Wiedemanns Tode hatte das ausgefesselte Stück zum Fürstlichen Befehl, das Personal-Borgschreibruments - Projekt über die Pflege Bibl. das Rentamt Landshut einzusenden. 1788.
- 19, 4 u. 19, 5 fehlten ebenfalls bei der Erwerbung der Handschrift. Die beiden Nummern enthalten S. 255-286 Aktenstücke, die die Person der Freifrau Antonia von Zündt betreffen.
- 19, 6. (F. 287-306) 3 Briefe des Pflegers Benedict Beyerer.
- 19, 7. (F. 307-346) Klagschrift wegen des Absentes der Pflege Biburg [d. i. Filsbiburg]. 1788.
- 19, 8. (F. 347-350) Entschliefung des Churfürsten dort, Filsbiburg betreffend. 1788.
- 19, 9. (F. 351-354) Schreiben des Filsbiburger Pflegers Benedict von Beyerer. 1788.
- 19, 10. (F. 355-358) Decret des Churfürsten Karl Filsbiburg betreffend. 1789.
- 19, 11. (F. 359-374) Beschwerdeschrift. 1789.

- 1, 1.2.3, 2, 3, 1.2.3.4. Diese Nummern fehlten bereits
Erwerbung des Sammelbandes im Jahr 1916. &
ten 1,1 (S. 1-20): „Oberhirtliche Confirmation
gleichs das Beneficium in Feldkirchen (bei
hausen) betreffend (1737); 1,2 und 1,3 (S. 21
richte über dieses Beneficium, ^{№2} (S. 29-30)
Pfarrer und Uhrmacher zu Kreuzholzhau
Dachau; die Nummern 3,1-4 behandelten Mi
Parsonen und zwar 3,1 (S. 31-32) die Jesuiten
Tiroler, u. Welden, 3,2 (S. 33-34) Max Kes
(S. 35-36) Balthasar Dinger, 3,4 (S. 37-38)
ner J. N.
- 4,1. (S. 39-42) Cessionsurkunde, betr. des Patron
zu Oberellenbach, Bez. A. Mallersdorf.
- 4,2. (S. 43-44) Beschwerde an das Consistori
den Benefiziaten zu Oberellenbach. 1774.
- 4,3. (S. 45-50) Aufforderung des Bischofs von
an den Benefiziaten von Oberellenbach,
verantworten. 1774.
- 4,4. (S. 51-58), Nota das Beneficium zu El
[d. i. Oberellenbach] betr.
- 4,5. (S. 59-63) Schreiben des Freiherrn von S
den Verwalter zu Pfaffenberg, Bez. A. Mallersdo
- 4,6. (S. 64-68) Schreiben des Freiherrn von Seitz
Großen von Lerchenfeld, Haselbach betreffend. 1774

Wiedemanniana.

Tomus VII.

- 5,1. (F. 69-70) Schreiben an Wolf Dutsch zu
(bei Landshut.)
heim, 1548.
- 5,2. (F. 71-82) „Beschwers-Punkten“ wider den
Provisor Johann Homayr zu Gundlhansen (Ge-
sen bei Steffenhofen). 1669.
- 5,3. (F. 83-94) Verantwortungsschreiben des Pfa-
vors Homayr zu Gundlhansen [s. o. 5,2].
- 5,4. (F. 95-128) Klage des Gutsherrn Franz Albre-
cht von Vilsheim gegen den Pfarrer Homayr
die Verantwortung des Pfarrers.
- 5,5. (F. 129-146) Replik des Gutsherrn und
Pfarrers Homayr. 1691.
- 5,6. (F. 147-170) „Inventarium“ des Pfarrers
Wolfgang Adam von Vilsheim. 1755.
- 5,7 und 5,8 (F. 171-178, 179-186) fehlten bei der Er-
ster Sammelhandschrift im Jahre 1916. Sie
nach Wiedemanns Angaben zwei Schriftstücke
19. November 1771 und 2. Januar 1773 -
„Vergleich der beiden Schwestern Johanna
gunde Freifrau von Weibling, geb. Frein-
wager, und Maria Franziska Freifrau
Pöyssl (Poissl), geb. Frein von Wager.“

- 6,1 und 6,2, das Dorf Hofham bei Landst
treffend, fehlten ebenfalls bei der Erwerb.
Inhalt: 6,1 (J. 187-180) „Joh: Max Em. Gr
Freising befehlet den Grafen Max v. Lod
Ländercion, 31. Dez. 1763.“ 6,2 (J. 191-194) „
Graf von Freising befehlet den Grafen Mas
Lodson mit eben diesen Ländereien, t.
7,1. (J. 195-198) Lehenconsens über den Köglerhof
(Vicebt.) und den Froschhamerhof zu Oberj
ham. 1743.
7,2. (J. 199-204) Schreiben an den Verwalter
Könkam (bei Landshut) wegen dieser FSo
1743.
7,3. (J. 205-208) Schreiben an die Freifrau von
hofen wegen Tagsatzungs-Notifikation
beiden Güter. 1744.
7,4. (J. 209-216) Extrakt aus dem Freising
Majors-Lehenbuch. 1744.
7,5. (J. 217-220) Schreiben an den Verwalter der
schaft Neuenfraunhofen. 1745.
7,6. (J. 221-224) Schreiben an die Freifrau von
Neuenfraunhofen. 1745.
7,7. (J. 225-226) Schreiben an den gräf. preis
Lehenprotok. 1745.

Wiedemanniana.

Tomus VII.

- 7, 8. (Y. 227-230) Schreiben an den Pfleger von Hofen. 1745.
- 7, 9. (Y. 231-234) Schreiben an die Freifrau Maria Philippina von Alth- und Neuenfauenhof
- 7, 10. (Y. 235-238) Schreiben an dieselbe. 1751.
- 7, 11. (Y. 239-242) Schreiben an dieselbe. 1756.
- 7, 12. (Y. 243-246) Attestatum über Güter. 1757.
- 7, 13. (Y. 247-250) Schreiben an den Grafen Hieronymus von Lodron. 1763.
- 7, 14. (Y. 251-254) Lehentaxzettel. 1765.
- 7, 16. *) (Y. 255-258) Lehensbrief des Grafen Joh. Freysing an den Grafen Maximilian von Lodron. 1763.
- 7, 17. (Y. 259-262) Schreiben des Grafen Philip Freysing an den Grafen Hieronymus von Lodron. 1766.
- 7, 18. (Y. 263-266) Schreiben an den Grafen Hieronymus von Lodron. 1767.
- 8, 1-8, 7, das Bistum Passau betreffend, fehlten bei der des Sammelbandes 1916. Inhalt: 7, 1 (Y. 267-268) Paul Franziskaner im hl. Lande. Wien 11. Febr. 1693. - 8, 2 (Y. 269-272) Bischöflicher Erlaß über ein Missale. - 8, 3 (Y. 273-276) Brief. 17. Okt. 1763. - 8, 4-8, 6 (Y. 277-280) Edlasse, Kriegsgebete bei Wien 1629, 1620, 1668. - 8, 7 (Y. 281-282), Händlung f. d. Franziskaner im hl. Land
- *) Die Nr. 7, 15 hat Wiedemann versehenlich über

Formus VII.

8,8. (Y. 281-282) Erlaß an das Bistum Passau
der Mahnung, die Fester besser zu beobachten.
1688. Druck.

8,9. (Y. 283-284) Erlaß an das Bistum Passau,
stehende Krankheiten betreffend. 1713. ?

8,10. (Y. 285-286) Fastenerlaß an das Bistum
1656. Druck.

8,11. (Y. 287-288) Fastenerlaß an das Bistum
~~1656~~ 1674. Druck.

Die Nummern 9,1-9,12, 11,1-11,2, 12, 13, 1-5
sind bei der Erwerbung des Sammelbandes im Jhr
Nach Wiedemanns Angaben enthalten, die Nr. 9,1-
„Personen“, darunter Stücke die sich bezogen
J. Mailinger, Major in München (1874), Willibald
Bibliothekar (1857) usw. Die Nr. 10 sollte wieder
verschenktlich übersprungen. Nr. 11, 1-2 bezogen sich
Tageersee, Nr. 12 auf Augsburg, Nr. 13, 1-5 auf

14. (Y. 347-350) Urkunde über Zulassung des
Fauer als Sattlermeister zu Laufzen. am In

15,1. (Y. 351-352) Taufschein des Franz Xaver Haas
ging. 1763.

15,2. (Y. 353-354) Taufschein des Matthias Bog
Waging. 1747.

15,3. (Y. 355-356) Urkunde über die Zulassung des Joh
Ser als Sattlermeister zu Wasing. 1749.

Wiedemanniana.

Tomus VII.

16, 1. (F. 357-358) Taufschein des Jos. Kothler
Teisendorf. 1864.

16, 2. (F. 359-362 b) Grabsteininschriften von Teis
von Wiedemann zusammengestellt.